

Schulinterner Arbeitsplan für den Doppel-/Jahrgang 11.1 im Fach Geschichte

Verwendetes Lehrwerk: Buchners Kolleg Geschichte Nds. Einführungsphase (ISBN: 978-3-661-32033-5)

Stand: 06.11.0219

Die Länge der Klausur beträgt 90 Minuten.

Themenmodule	Ziele	Kompetenzen	Fachspezifische Absprachen	Material / angesetzte Stunden / Lehrwerksbezug
<p>Kernmodul: Vom 20. ins 21. Jahrhundert - eine Zeitenwende?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich von imperialen und hegemonialen Politikkonzepten in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts • Historische Begriffe (z.B. „Wende“, „Kalter Krieg“, „Mauerfall“, „Glasnost“, „Perestroika“, „Solidarność“) • Deutungen der Zeitenwende zum 21. Jahrhundert (z. B. „Ende der Geschichte“, Beschleunigungserfahrungen) 	<p>Einführung in die Arbeitsweisen der Qualifikationsphase</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufarbeitung von Unterschieden, die sich durch die verschiedenen Bildungsgänge ergeben haben • Augau und Ausdifferenzierung der Sach-, Methoden- sowie der Deutungs- und Reflexionskompetenz • Gewährung von Einblicken in das unterschiedliche Vorgehen der Kurse auf grundlegendem und erhöhtem Anforderungsniveau • Bereitstellung von Entscheidungshilfen bei der Fächerwahl in der Qualifikationsphase • Operatoren schulen, visualisieren in Klasse und Aufzeichnungen, evtl. in Klausuren rekapitulieren lassen oder dort zur Verfügung stellen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren ggf. mithilfe auf die Module bezogener fachspezifischer Fragestellungen und Arbeitstechniken konkrete historische Sachverhalte sowie Krisen- und Umbruchsituationen an der Wende zum 21. Jahrhundert. • arbeiten Ursachen und Wirkungen des Zerfalls der bipolaren Welt im 20/21. Jahrhundert heraus. • analysieren die Folgen gelungener und gescheiterter Transformationsprozesse an ausgewählten Beispielen. • reflektieren historische Prozesse des Wandels bzw. deren Deutungen 	<p>Leistungsbewertung:</p> <p>Mündliche Note (bestehend aus laufender Mitarbeit und sonstigen Leistungen) 60% und schriftliche Leistung 40%.</p> <p>Verbindliche Rückmeldung erfolgt vierteljährlich.</p> <p>Klausurbewertung: Schwerpunkt: Die Klausuren legen den größten Schwerpunkt auf den AFB II,</p> <p>AFB I: Reproduktion AFB II: Reorganisation und Transfer AFB III: Reflektion und Problemlösung Anzahl und Dauer der Klausur(en)</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Klausur pro Halbjahr <p>Zu überprüfende Kompetenzen: Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Deutungskompetenz und Reflektionskompetenz Fächerübergreif: Geografie oder Politik Projekte/ Besonderheiten: - Kooperationen: -</p>	<p>Die Auswahl und Verwendung von Materialien obliegt der Kurslehrkraft. Eingeführtes Lehrwerk: Lehrwerke noch einzufügen</p>

Schulinterner Arbeitsplan für den Doppel-/Jahrgang 11.2 im Fach Geschichte

Verwendetes Lehrwerk: Buchners Kolleg Geschichte Nds. Einführungsphase (ISBN: 978-3-661-32033-5)

Stand: 06.11.2019

Die Länge der Klausur beträgt 90 Minuten.

Themenmodule	Ziele	Kompetenzen	Fachspezifische Absprachen	Material / angesetzte Stunden / Lehrwerksbezug
<p>Kernmodul: Die Welt im 15. und 16. Jahrhundert – eine Zeitenwende?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich von Überblicksdarstellungen zum 15. und 16. Jahrhundert in Auszügen • Einführung in die räumliche Bedingtheit und Dimensionalität Von Geschichtsbetrachtungen (z.B. eurozentrische im Vergleich zur globalen Perspektive; Politik - und Kulturgeschichte) • Vergleich unterschiedlicher Epochenvorstellungen und Zeitkonzepte (z. B. zyklisch, linear) • Mythos „Renaissance“ 	<p>Einführung in die Arbeitsweisen der Qualifikationsphase</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufarbeitung von Unterschieden, die sich durch die verschiedenen Bildungsgänge ergeben haben • Aufbau und Ausdifferenzierung der Sach-, Methoden- sowie der Deutungs- und Reflexionskompetenz • Gewährung von Einblicken in das unterschiedliche Vorgehen der Kurse auf grundlegendem und erhöhtem Anforderungsniveau • Bereitstellung von Entscheidungshilfen bei der Fächerwahl in der Qualifikationsphase • Operatoren schulen, visualisieren in Klasse und Aufzeichnungen, evtl. in Klausuren rekapitulieren lassen oder dort zur Verfügung stellen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren mithilfe auf die Module bezogener fachspezifischer Fragestellungen und Arbeitstechniken konkrete historische Sachverhalte sowie Umbruchsituationen des 15. und 16. Jahrhunderts. • arbeiten Ursachen und Wirkungen historischer Entwicklungen sowie die Interessen der Beteiligten in konkreten historischen Situationen der Renaissancezeit heraus. • beschreiben Veränderungsprozesse und/oder Konstanten im Umbruch. • charakterisieren historische Umbrüche als beschleunigte Prozesse und Entwicklungen, durch die eine grundlegende Veränderung der bestehenden gesellschaftlichen Strukturen herbeigeführt wird. • reflektieren historische Prozesse des Wandels bzw. deren Deutungen. 	<p>Leistungsbewertung:</p> <p>Mündliche Note (bestehend aus laufender Mitarbeit und sonstigen Leistungen) 60% und schriftliche Leistung 40%.</p> <p>Verbindliche Rückmeldung erfolgt vierteljährlich.</p> <p>Klausurbewertung: Schwerpunkt: Die Klausuren legen den größten Schwerpunkt auf den AFB II,</p> <p>AFB I: Reproduktion AFB II: Reorganisation und Transfer AFB III: Reflektion und Problemlösung Anzahl und Dauer der Klausur(en)</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Klausur pro Halbjahr <p>Zu überprüfende Kompetenzen: Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Deutungskompetenz und Reflektionskompetenz Fächerübergreif: Geografie oder Politik Projekte/ Besonderheiten: - Kooperationen: -</p>	<p>Die Auswahl und Verwendung von Materialien obliegt der Kurslehrkraft. Eingeführtes Lehrwerk: Lehrwerke noch einzufügen</p>